



Auszug aus der Niederschrift über die
19. Sitzung des Kreistages Vorpommern-Rügen vom 12. Dezember 2022

Beschlussausfertigung

TOP 22

Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE: "Voraussetzung für die Aufnahme von geflüchteten Kindern und Jugendlichen verbessern"
Vorlage: A/3/0192

Beschluss: KT 447-19/2022

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt:

Der Kreistag des Landkreises Vorpommern-Rügen weist die zuständigen Landes- und Bundesbehörden auf die angespannte Situation der kreisangehörigen Kommunen bei der Aufnahme von geflüchteten Kindern und Jugendlichen, besonders in Hinsicht von Kita-Betreuung und Beschulung hin.

Der Landrat wird aufgefordert dies im Namen des Landkreises deutlich zu machen. Viele kreisangehörige Kommunen sind mit den derzeit zur Verfügung stehenden Mitteln in diesem Bereich nicht mehr in der Lage, bei weiteren Zuweisungen von schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen ihre gesetzlichen Verpflichtungen als Schulträger zu erfüllen. Dazu sind dringend kurzfristig und schnell Landes- oder Bundesmittel erforderlich.

Der Kreistag fordert von Bundes- und Landesregierung eindringlich, hier unverzüglich tätig zu werden. Wenn das Land die entsprechenden Quoten laut Flüchtlingsgesetz MV in die Kommunen zuweist, müssen auch die ausreichenden materiellen und personellen Ressourcen dorthin zugewiesen werden. Und dies sofort.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich bei vier Gegenstimmen und sechs Enthaltungen zugestimmt

Stralsund, 14. Dezember 2022

Im Auftrag

Landkreis Vorpommern-Rügen

Büro des Landrates 18437

Carl-Heinrich-Heimann-Platz 1

18437 Stralsund

Dienststelle/Unterschrift